



Die Stadt Saint Malo streifen wir leider nur an. Eine Besichtigung lässt unser Zeitplan nicht zu.















Nach Saint Malo erreichen wir mit einem Tankstopp (77 l) und einem Einkaufshalt um ca. 16:00 Uhr unser Tagesziel mit den 70m hohen Klippen, Cap Frehel, um 16:30 Uhr.

Informationen aus Wikipedia zu Cap Fréhel:



Das Cap Fréhel (teils auch Cap Fréhal geschrieben) ist eine Landzunge an der Côte d'Émeraude in der nordöstlichen Bretagne und bildet den nördlichsten Punkt des felsigen Vorgebirges, das zwischen den Städten Saint-Malo und Saint-Brieuc in den Golf von Saint-Malo hineinragt. Es liegt ca. 8,5 km von der gleichnamigen Gemeinde Fréhel entfernt, liegt jedoch auf dem Gemeindegebiet von Plévenon.

Die Klippen bestehen aus rötlichem Sandstein, schwarzem Schiefer und dem von der Côte de Granit Rose berühmten rosa-farbenen Granit. Sie fallen steil zum Wasser hin ab und haben eine Höhe von bis zu 70 m. Die Wiesen, die das Kliffdach bedecken, sind am reizvollsten im Frühjahr und Sommer, wenn hier Wildhyazinthen, Narzissen, Vielblütige Weißwurz und Nelken blühen. Hinter den Klippen wachsen Stechginster und Erika.

Cap Fréhel ist ein Vogelschutzgebiet, das eine Vielzahl an Brutvögeln beherbergt. Am zahlreichsten sind die Krähenscharben und Silbermöwen, außerdem kommen Lummen, Austernfischer, Herings-, Mantel- und Dreizehenmöwen, Papageitaucher, Eissturmvögel und Kolkraben vor. Ein typischer Anblick sind die Möwen, wie sie vom immer wehenden Wind im Schwebeflug getragen werden, bevor sie sich aus großer Höhe krächzend ins Wasser fallen lassen.

Am Kap stehen zwei Leuchttürme. Einer stammt aus dem 17. Jahrhundert und wurde vom Baumeister Vauban erbaut. Der andere stammt aus dem Jahre 1950, ist knapp 33 m hoch und kann zu bestimmten Zeiten bestiegen werden, was bei klarem Wetter für eine gute Sicht bis zur normannischen Halbinsel sorgt.

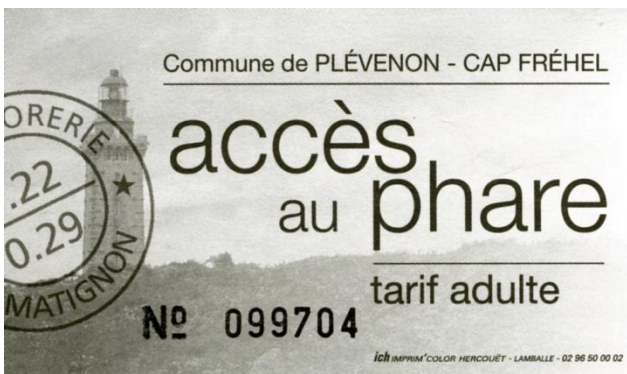
4 km südöstlich befindet sich eine weitere Landspitze mit dem Fort la Latte.

Fortsetzung Bericht:



La Commune décline toute responsabilité en cas de collision, détérioration, vol, tentative de vol et incendie. Il est vivement recommandé de ne laisser aucun objet de valeur dans les véhicules et si possible de fermer à clef.

Le stationnement a lieu aux risques et périls des propriétaires de véhicules, les droits perçus n'étant que les droits d'accès et non de gardiennage.



Hier steht er, der begehbare Leuchtturm und das Wetter verspricht herrliche Aussicht. Leider sind nicht alle aus unserer Gruppe Schwindelfrei.

Immerhin wagt sich mein Freund Albert noch in die luftigen Höhen, während Alfi und Dorli es vorziehen gar nicht erst hinaufzusteigen.

So richtig genießen können das Erlebnis jedoch nur Karin, Tino und ich.













